

HDS 230

**BETRIEBSANLEITUNG
FESTPLATTENSHREDDER**



HSM®
Powerline HDS 230

deutsch

1.777.999.100 E – 05/2016



HSM®

Inhalt

1	Bestimmungsgemäße Verwendung, Gewährleistung	3
2	Sicherheitshinweise	3
3	Übersicht	4
4	Maße	5
5	Transport, Inbetriebnahme	6
6	Bedien- und Anzeigeelemente	7
7	Inbetriebnahme	8
8	Störungen	9
9	Reinigung	11
10	Service	11
11	Entsorgung / Recycling	12
12	Technische Daten	13
	EU-Konformitätserklärung	14

1 Bestimmungsgemäße Verwendung, Gewährleistung

Der Festplattenshredder ist zum Zerkleinern von Festplatten bis 3,5“, CD/DVD, Magnetbänder bis 3,5“, USB-Sticks und Disketten bestimmt.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für den Festplattenshredder leisten wir ein Jahr Gewährleistungszeit. Bei Nutzung im Mehrschichtbetrieb beträgt die Gewährleistungszeit 6 Monate. Verschleiß, Schäden durch unsachgemäße Behandlung, natürliche Abnutzung bzw. Eingriffe von dritter Seite fallen nicht unter die Gewährleistung.

2 Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Festplattenshredders die Betriebsanleitung und bewahren Sie diese für späteren Gebrauch auf.

- Beachten Sie alle auf dem Festplattenshredder angebrachten Sicherheitshinweise.
- Stellen Sie sicher, dass keine unbefugten Personen Zutritt zum Festplattenshredder haben.
- Lassen Sie das Gerät nur in Anwesenheit einer Bedienperson laufen. Die Maschine darf nur von eingewiesenen Personal und nicht von Jugendlichen unter 16 Jahren bedient werden.

WARNUNG

Verletzungsgefahr!

Fassen Sie während des normalen Betriebs nicht in die Zuführöffnung. Tragen Sie bei der Behebung von Blockierungen Schutzhandschuhe.

Verletzungsgefahr durch Einziehen!

Bringen Sie lange Haare, lose Kleidung, Krawatten, Schals, Hals- und Armkettchen usw. nicht in den Bereich der Zuführöffnung. Vernichten Sie kein Material, das zu Schlingenbildung neigt, z.B. Verschnürungen, Weichplastikfolien.



- Wird nicht mit der Maschine gearbeitet, muss diese ausgeschaltet und gegen unbefugten Gebrauch gesichert werden. Dazu können Sie den Netzschatzer in der Aus-Stellung mit einem Vorhängeschloss versetzen.

- Schutzeinrichtungen, die die sichere Betätigung der Maschine gewährleisten, dürfen nicht verändert oder entfernt werden.
- Um den Festplattenshredder herum dürfen keine Podeste oder sonstigen Erhöhungen angelegt werden, die die Sicherheitsabstände verändern.
- Führen Sie die Kontroll- und Wartungsarbeiten regelmäßig durch.
- Schalten Sie den Festplattenshredder aus, ziehen Sie den Netzstecker und fordern Sie den Kundendienst an, wenn
 - Anschlusskabel oder -stecker beschädigt sind
 - Flüssigkeiten in den Festplattenshredder gelangt sind
 - die Maschine trotz Beachtung der Betriebsanleitung nicht ordnungsgemäß funktioniert
 - der Festplattenshredder beschädigt wurde.



Schalten Sie den Festplattenshredder aus und ziehen Sie den Netzstecker vor Platzwechsel, Reinigung oder jeder anderen Tätigkeit außer der normalen Bedienung des Festplattenshredders.



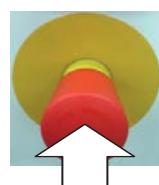
Servicearbeiten dürfen nur vom HSM-Kundendienst und Service-Technikern unserer Vertragspartner durchgeführt werden.

Achtung Gefahr durch Fehlgebrauch

Benutzen Sie die Maschine ausschließlich gemäß den Vorgaben des Kapitels „Bestimmungsgemäße Verwendung“.

Bedienelemente für Ihre Sicherheit

Not-Aus-Taster



Drücken Sie bei Gefahr sofort den Not-Aus-Taster!

Dadurch wird der Festplattenshredder ausgeschaltet und das Schneidwerk sowie das Förderband bleiben stehen.

Hauptschalter



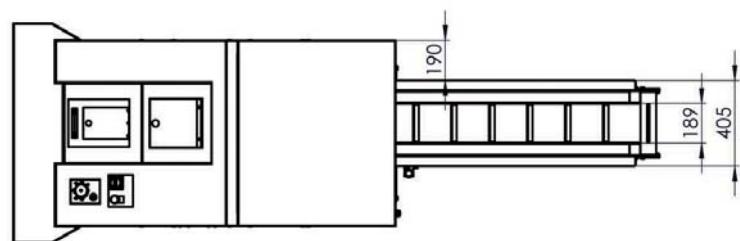
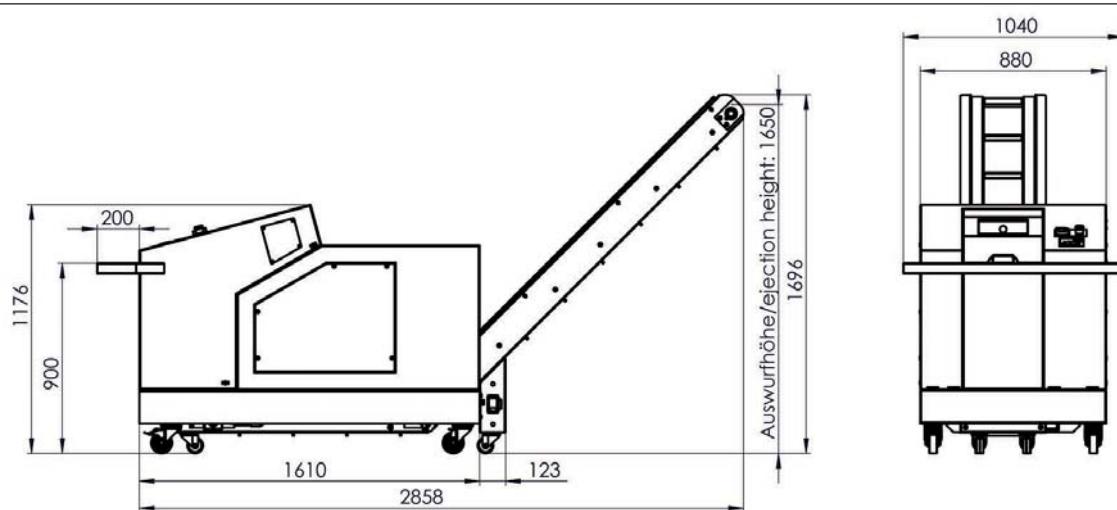
Drehen Sie bei Gefahr den Hauptschalter in Stellung "0"!

Der Hauptschalter kann in dieser Stellung mit einem Vorhängeschloss gegen Einschalten gesichert werden.

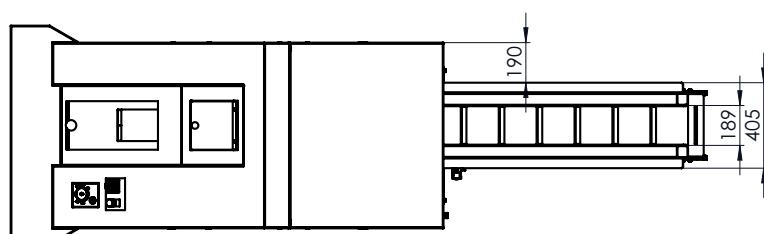
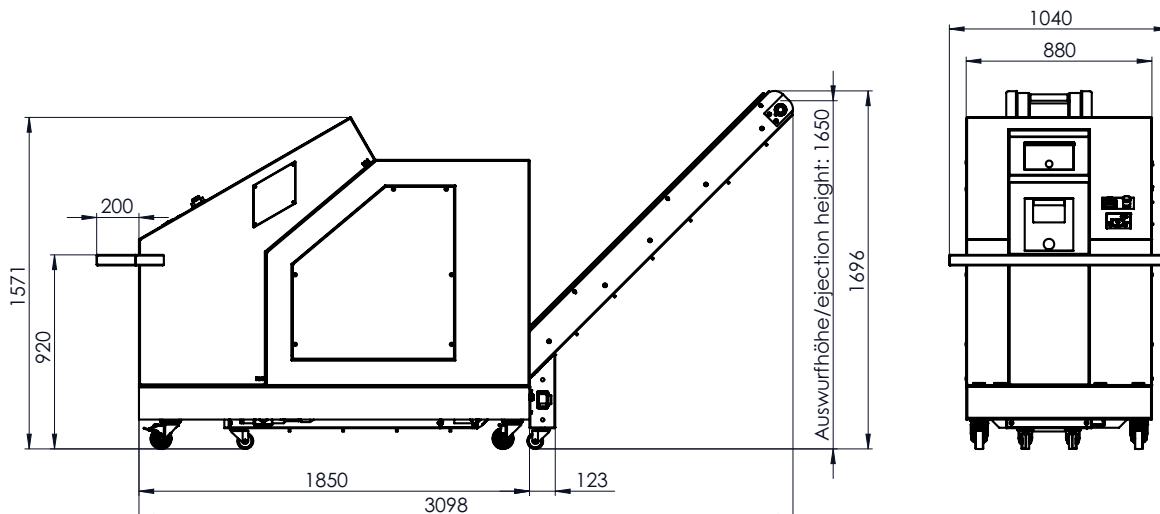
3 Übersicht



- 1 Hauptschalter
- 2 Not-Aus-Taster
- 3 Bedien- und Anzeigeelemente
- 4 Zuführfach
- 5 Schieber
- 6 Klappe
- 7 Lenk- und Bremsrollen
- 8 Förderband

4 Maße

Maschinen mit Schnittbreite 20 x 30 - 50 mm



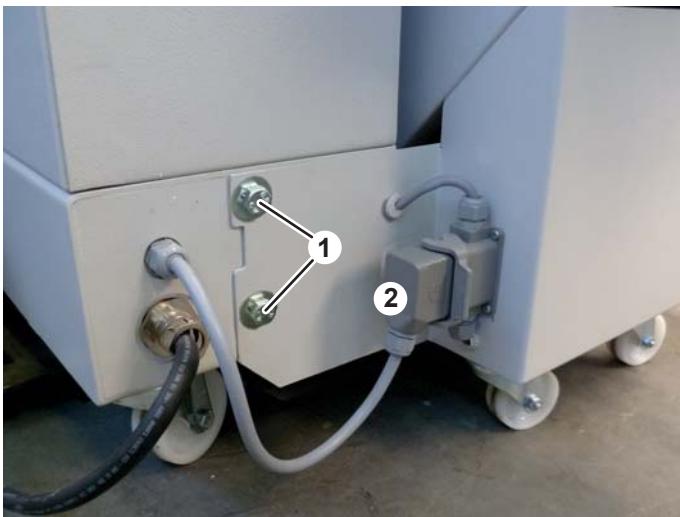
Maschinen mit Schnittbreite 11,5 x 26 mm

5 Transport, Aufstellung

- Transportmittel (z.B. Hubwagen) müssen dem Maschinengewicht entsprechend bemessen sein.
- Stellen Sie die Palette mit der verpackten Maschine auf ebenen, glatten Boden.
- Die Maschine darf nur in trockenen Räumen auf festem, ebenem Boden (kein Teppichboden!) aufgestellt werden. Die Fußbodenbelastung beträgt an jeder Rolle ca. 200 kg (einstufig) bzw. 320 kg (zweistufig).
- Die Maschine ist so zu platzieren, dass der Netzstecker leicht erreichbar ist und die Lüftungsschlitzte frei sind.



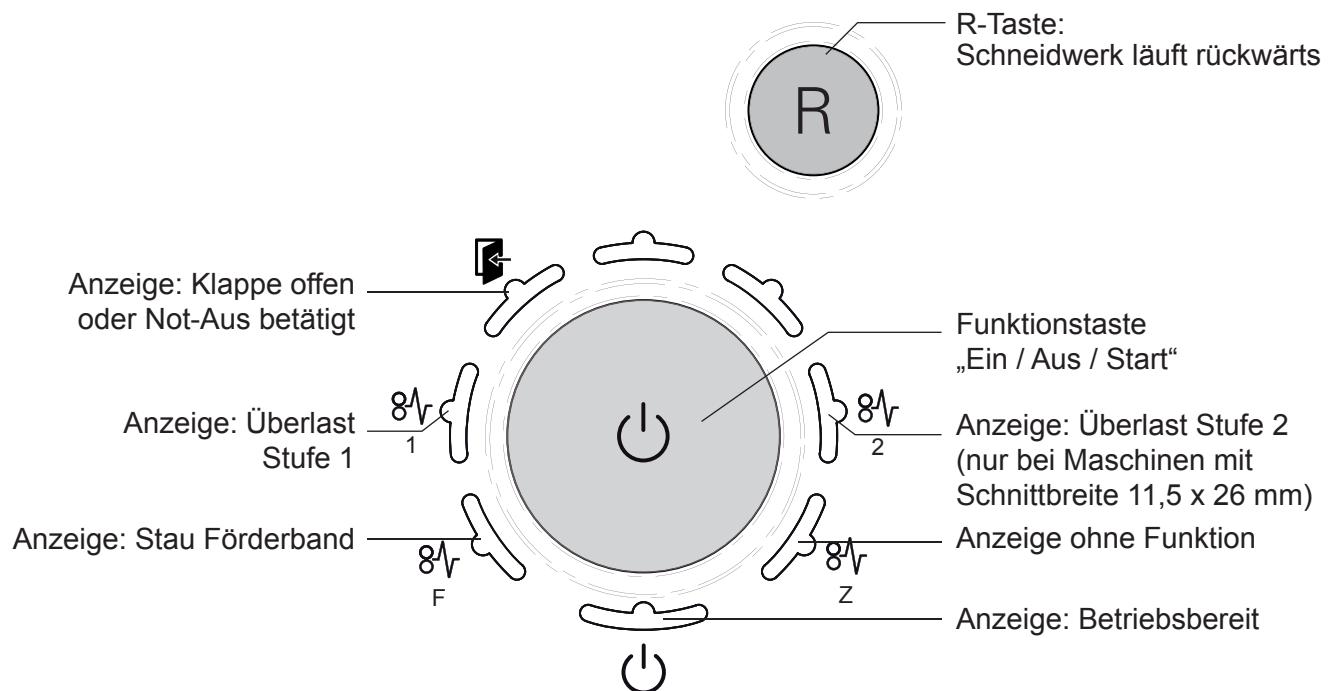
- Arretieren Sie die vorderen Rollen durch Herabdrücken des Bremshebels.



- Schieben Sie das Förderband unter die Maschine.
- Verschrauben Sie Maschine und Förderband mit den 4 Stück Sicherungsschrauben M 8x16 (1).
- Stecken Sie den Stecker (2) für den Förderbandschluss in die Kupplung und arretieren Sie ihn.

- Der Anschluss muss an eine Stromquelle erfolgen, die den Angaben des Typenschildes entspricht. Achten Sie darauf, dass das Anschlusskabel frei liegt und nicht auf das Kabel getreten werden kann.
Stecken Sie den Anschlussstecker der Maschine in eine ordnungsgemäß installierte Steckdose.

6 Bedien- und Anzeigeelemente



7 Inbetriebnahme

Überprüfung der Sicherheitseinrichtungen



Prüfen Sie die ordnungsgemäße Funktion der Sicherheitseinrichtungen:

- zu Beginn jeder Arbeitsschicht
- nach jeder Wartung oder Reparatur

Nehmen Sie die Maschine erst in Betrieb, wenn Sie die Sicherheitseinrichtungen überprüft und keine Mängel festgestellt haben. Wenn sich während des Betriebs Mängel einstellen, müssen Sie die Maschine sofort anhalten und dafür sorgen, dass die Mängel beseitigt werden.

Festplattenshredder einschalten



- Entriegeln Sie den Not-Aus-Taster, indem Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.
- Drehen Sie den Hauptschalter auf Stellung I.



Vorsicht!

Das Schneidwerk und das Auslaufförderband können rückwärts laufen, wenn die Drehrichtung der Phasen in der Netzsteckdose nicht stimmt.

Schalten Sie den Hauptschalter sofort aus und ziehen Sie den Netzstecker!

Eine Elektrofachkraft muss zwei der drei Phasen tauschen.



- Anzeige „Betriebsbereit“ leuchtet.

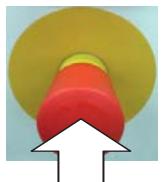
Hinweis:

Falls die Anzeige „Betriebsbereit“ blinkt lässt sich die Maschine erst einschalten, wenn die Anzeige auf Dauerlicht übergegangen ist.



- Drücken Sie die Starttaste.
- Schneidwerk und Förderband laufen.

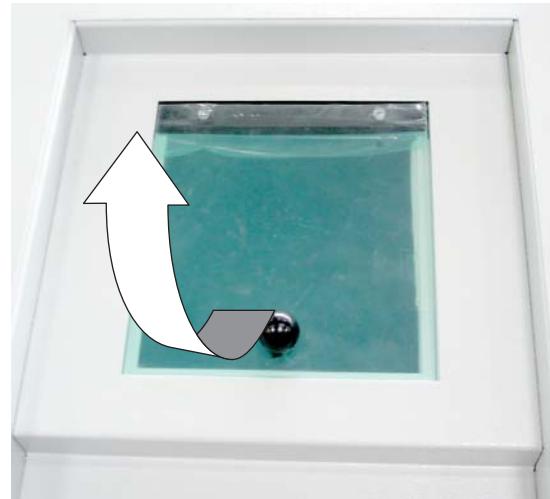
Prüfung des Not-Aus-Tasters



Drücken Sie bei laufender Maschine den Not-Aus-Taster.
Der Shredder muss sofort abschalten.
Schneidwerk und Förderband bleiben stehen.
Die Maschine lässt sich erst wieder einschalten, nachdem Sie den Not-Aus-Taster entriegelt haben.

Prüfung des Klappenschalters

- Öffnen Sie die Klappe.



- Die Anzeige „Klappe offen“ muss leuchten.
- Schnidwerk und Förderband bleiben stehen.

Nachdem Sie die Klappe geschlossen haben verlischt die Anzeige und die Maschine kann mit der Starttaste wieder in Betrieb genommen werden.

Festplatten vernichten

Legen Sie die Festplatte in die Vertiefung (1) und drücken Sie den Schieber nach oben (2).

- Die Festplatte wird in das Schneidwerk abgeworfen und vernichtet.



Maschinen mit Schnittbreite 20 x 30 - 50 mm



Maschinen mit Schnittbreite 11,5 x 26 mm

Schneidwerk und Förderband abschalten



- Drücken Sie die Starttaste erneut.
- Schneidwerk und Förderband bleiben stehen.
- Festplattenshredder bleibt betriebsbereit (stand by).

Festplattenshredder ausschalten



- Drehen Sie den Hauptschalter auf **0**. In dieser Stellung kann der Hauptschalter mit einem Vorhängeschloss gesichert werden.

8 Störungen

Prüfen Sie bitte vor der Benachrichtigung unseres Kundendienstes:

- Ist der Netzstecker eingesteckt?
- Ist der Festplattenshredder eingeschaltet?
- Ist Stau im Festplattenshredder?
- Ist der Motor überlastet worden?

Überlast durch Stau



- Anzeige „Überlast“ (Stufe 1 oder Stufe 2 - abhängig von der Maschinenversion) leuchtet.
- Antrieb schaltet automatisch um und läuft einige Sekunden rückwärts. Danach wird das Schneidwerk abgeschaltet.



Vorsicht!

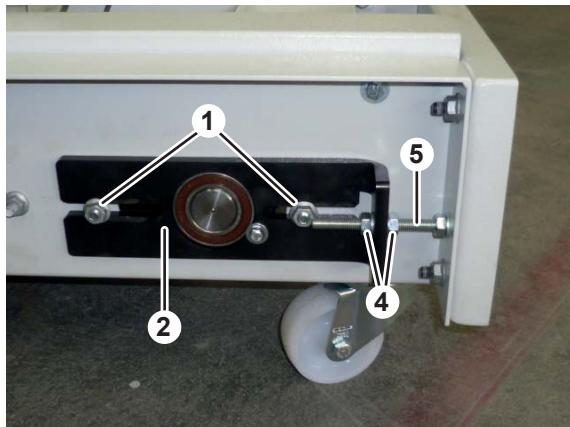
*Schnittverletzungen durch die Messerwalzen sind auch im Stillstand möglich.
Greifen Sie nicht in das Schneidwerk!
Tragen Sie stets Schutzhandschuhe!
Lassen Sie das Schneidwerk nicht wechselweise vorwärts - rückwärts laufen, um die Blockierung zu beseitigen. Dies führt zu Schäden am Festplattenshredder.*



- Entnehmen Sie die Festplatten durch die Klappe.
- Drücken Sie die Starttaste und geben Sie die Festplatten nacheinander in das Schneidwerk.



- ▶ Anzeige „Stau Förderband“ leuchtet.
 - a) Das Förderband ist blockiert. Entfernen Sie die Blockade.
 - b) Das Förderband rutscht und muss nachgespannt werden.
- Schalten Sie die Maschine aus: Drehen Sie den Hauptschalter auf **0**.
- Ziehen Sie das Förderband aus der Maschine und lockern Sie die Sechskantmuttern (1) am Lagerflansch (2) auf der linken und rechten Seite sowie die Sechskantschrauben (3).



Elektromotor überheizt



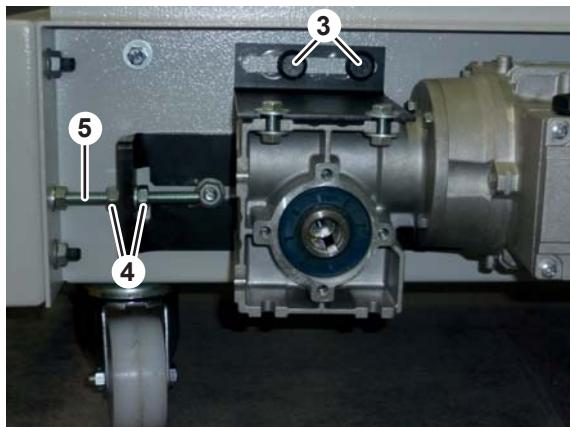
- ▶ Anzeige „Überlast“ (Stufe 1 oder Stufe 2 oder Förderband - abhängig von der Maschinenversion) blinkt.
- ▶ Antrieb schaltet automatisch ab.
- Lassen Sie den Motor ca. 20 - 30 min. abkühlen.
- Drücken Sie die Starttaste.



Klappe geöffnet oder Not-Aus betätigt



- ▶ Anzeige leuchtet.
- ▶ Festplattenshredder schaltet automatisch ab.
- Schließen Sie die Klappe bzw. aktivieren Sie die Not-Aus-Steuerung, indem Sie den Not-Aus-Taster herausziehen.
- Drücken Sie die Starttaste.



- Lockern Sie die Kontermuttern (4) der Spannschrauben (5).
- Spannen Sie das Förderband gleichmäßig mit Hilfe der Spannschrauben.

Hinweis:

Spannen Sie das Förderband nur soweit, bis es nicht mehr durchrutscht. Bei zu starker Spannung sind Beschädigungen der Förderbandlagerung möglich.

- Ziehen Sie alle Muttern und Schrauben wieder an. Montieren Sie das Förderband unter der Maschine.



- Schalten Sie die Maschine ein: Drehen Sie den Hauptschalter auf Stellung **I**.

9 Reinigung

- Schalten Sie die Maschine aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein weiches Tuch und eine milde Seifenwasserlösung. Die Anwendung von Scheuermitteln, Waschbenzin, Benzin oder Verdünner ist verboten.

10 Service

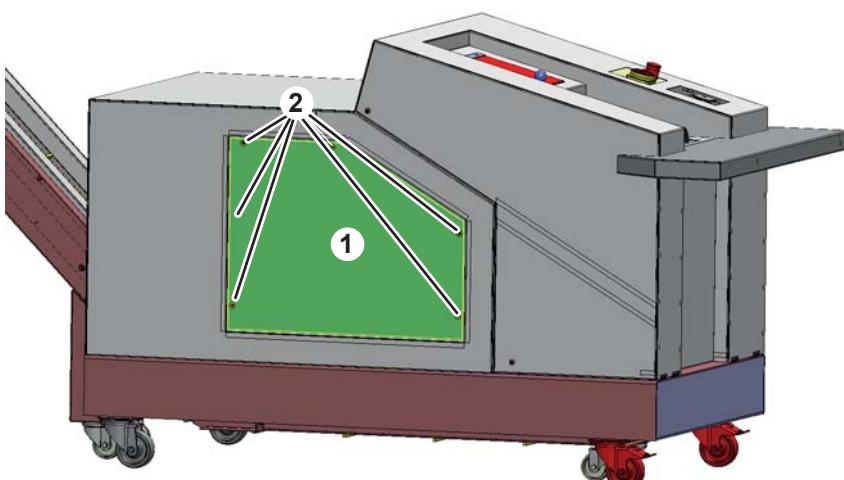


WARNUNG

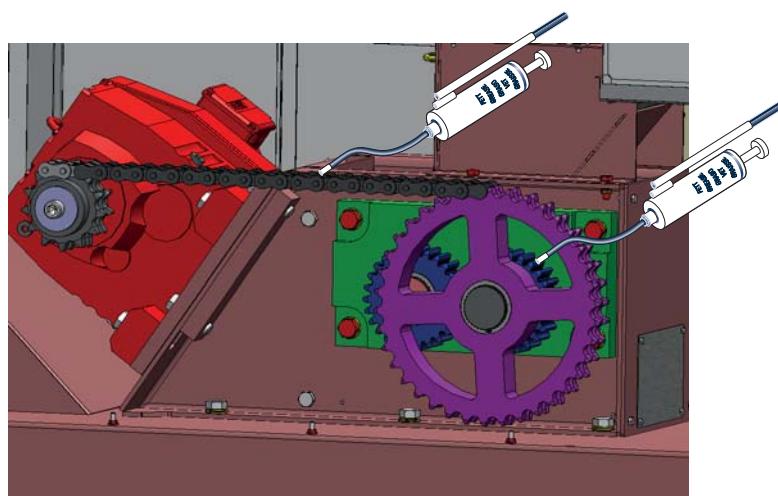
Servicearbeiten dürfen nur vom HSM-Kundendienst und Service-Technikern unserer Vertragspartner durchgeführt werden.

Fetten der Antriebsketten und Synchronräder (vierteljährlich bzw. nach 170 Betriebsstunden)

- Schalten Sie die Maschine aus.
- Ziehen Sie den Netzstecker.



- Nehmen Sie die Revisionsklappe (1) im linken Seitenblech ab. Entfernen Sie dazu die Abdeckkappen und die Schrauben M 6x12 (2).



- Fetten Sie die Antriebskette Motor-Schneidwerk und die Synchronräder. empfohlenes Schmierfett: K2K nach DIN 51502/DIN 51825

- Montieren Sie die Revisionsklappe wieder.

Überprüfen der Schraubverbindungen

Intervall: 1000 Betriebsstunden

Prüfen Sie die Schraubverbindungen auf festen Sitz und ziehen Sie sie wenn nötig mit einem Drehmomentschlüssel nach.

Verwendete Schrauben: Festigkeitsklasse 8.8

Schraubengewinde	Anzugsdrehmoment (Nm)		
	Festigkeitsklasse 8.8	Festigkeitsklasse 10.9	Festigkeitsklasse 12.9
M 4	2,8	4,1	4,8
M 5	5,5	8,1	9,5
M 6	9,6	14	16
M 8	23	34	40
M 10	46	67	79
M 12	79	115	135
M 14	125	185	220
M 16	195	290	340
M 18	280	400	470
M 20	395	560	660
M 22	540	760	890
M 24	680	970	1150
M 27	1000	1450	1700
M 30	1350	1950	2300

NACH F.GROSS: SCHRAUBEN GMBH & CO. (Schraube und Mutter verzinkt: $\mu=0,125$)

11 Entsorgung / Recycling

Am Ende der Lebensdauer ist die Maschine umweltgerecht zu entsorgen. Dabei sind die dann gültigen Vorschriften zu beachten. Da die Gesetzeslage ständigen Veränderungen unterworfen ist, bitten wir Sie, sich zum gegebenen Zeitpunkt mit Ihrer kommunalen Verwaltung in Verbindung zu setzen. Auch die Firma HSM als Hersteller berät Sie gern zur Entsorgung Ihrer Altmaschine.

12 Technische Daten

Schnittart	Partikelschnitt	
Schnittgröße (mm)	20 x 40–50	11,5 x 26
Sicherheitsstufe DIN 66399	O - 1, T - 2, E - 2, H - 4	O - 3, T - 3, E - 2, H - 5
Durchsatz (Festplatten / h)	360	200
Maße B x T x H (mm)	1040 x 3058 x 1696	1040 x 3298 x 1696
Gewicht	770 kg	1260 kg
Emissionsschalldruckpegel (im Leerlauf / unter Last)	57 dB(A) / 68–69 dB(A)	57 dB(A) / 67–72 dB(A)
Umgebungsbedingungen für Transport, Lagerung und Betrieb: Temperatur relative Luftfeuchte Höhe über NN	-10 °C bis +25 °C max. 90 %, nicht kondensierend max. 2.000 m	

Schnittgröße (mm)	20 x 40–50					
Leistungsaufnahme	3,2 kW	3,2 kW	3,2 kW	5,5 kW	3,0 kW	
Anschluss	3 x 400 V, 50 Hz	3 x 380 V, 60 Hz	3 x 220 V, 50 Hz	3 x 208 V, 60 Hz	3 x 460 V, 60 Hz	
Nennstrom	7,3 A	7 A	12,7 A	11 A	6 A	
Absicherung	16 A gG/gI/C/K	16 A gG/gI/C/K	32 A gG/gI/C/K	30 A gG/gI/C/K	16 A gG/gI/C/K	

Schnittgröße (mm)	11,5 x 26					
Leistungsaufnahme	6,2 kW	6,8 kW	6,8 kW	6,2 kW	7,8 kW	
Anschluss	3 x 400 V, 50 Hz	3 x 380 V, 60 Hz	3 x 480 V, 60 Hz	3 x 230 V, 50 Hz	3 x 208 V, 60 Hz	
Nennstrom	13,2 A	16,4 A	13 A	24 A	20 A	
Absicherung	25 A gG/gI/C/K	25 A gG/gI/C/K	25 A gG/gI/C/K	32 A gG/gI/C/K	30 A gG/gI/C/K	

EU-Konformitätserklärung

Der Hersteller **HSM GmbH + Co. KG**, Austraße 1-9, 88699 Frickingen / Germany erklärt hiermit, dass die nachstehend bezeichnete Maschine

Festplattenshredder Typ **HSM HDS 230**

aufgrund ihrer Konzeption und Bauart in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien entspricht:

Maschinenrichtlinie 2006 / 42 / EG

EMV-Richtlinie 2014 / 30 / EU

Angewendete Normen und technische Spezifikationen:

EN 349	EN 953	EN 1037	EN 1088
EN ISO 12100	EN 13849-1	EN ISO 13850	EN ISO 13857
EN 60204-1	EN 61000-3-2	EN 61000-3-3	EN 61000-6-2
EN 61000-6-4	EN 62061		

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Hubert Kötzinger, HSM GmbH + Co. KG

Frickingen, 21.4.2016

ppa. Hubert Kötzinger - Gesamtleitung technischer Bereich

HSM GmbH + Co. KG
Austraße 1-9
88699 Frickingen / Germany

Tel. +49 7554 2100-0
Fax +49 7554 2100 160
info@hsm.eu
www.hsm.eu

Gratis Hotline
DE, AT, BE, NL, LU, IT
Tel. 00800 44 77 77 66
Fax 00800 44 77 77 67

HSM (UK) Ltd.
14 Attwood Road / Zone 1
Burntwood Business Park
Burntwood • Staffordshire
WS7 3GJ
United Kingdom
Tel. +44 1543 272-480
Fax +44 1543 272-080
info@hsmuk.co.uk
www.hsm.eu

HSM France SAS
Parc de Genève
240, Rue Ferdinand Perrier
69800 Saint-Priest
France
Tél. +33 472 210580
Fax +33 472 517481
France@hsm.eu
www.hsm.eu

HSM of America LLC
419 Boot Road
Downington, PA 19335
USA
Tel. +1 484 237-2308
+1 800 613-2110
Fax +1 484 237-2309
customerservice@hsm.us
info@hsm.us
www.hsm.us

**HSM Técnica de Oficina y
Medioambiente, España, S.L.U.**
C/Tona
Nave n° 15 "El Lago"
Pol. Ind. Monguit
08480 L'Ametlla del Vallès
Barcelona
Spain
Tel. +34 93 8617187
Fax +34 93 8463417
Spain@hsm.eu
www.hsm.eu

HSM Polska SP. z o.o.
ul. Emaliowa 28
02-295 Warszawa
Poland
Tel. +48 22 862 2369
Fax +48 22 862 2368
Handlowy@hsm.eu
www.hsm.eu

HSM®
Great Products, Great People.